

Daten-, Prozess-, Systemaudit (DPSA)

Der zentrale Schlüssel für Transparenz,
Effizienz und Zukunftsfähigkeit



Dr. Wieselhuber & Partner GmbH
Unternehmensberatung

Daten und Prozesse

Zentrale Wertetreiber der Zukunft!

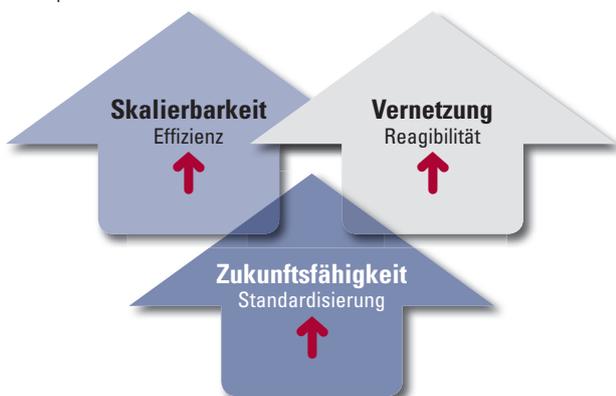
Daten sind das Gold der Zukunft, ohne digitale Kompetenz keine Zukunftsfähigkeit – die Botschaften sind vielfältig, aber der Tenor ist immer gleich. Doch der Stellenwert von Daten, von den Prozessen, mit denen sie verarbeitet werden, sowie der dazugehörigen Systemarchitektur ist aktuell meist gering – sowohl im Alltag des Managements, als auch beim Anstoss zur Digitalen Transformation im Unternehmen oder der Ermittlung des Unternehmenswertes im Rahmen einer Due Diligence, finden Daten und deren Nutzung kaum Beachtung.

Es gibt Due Diligences für alles – legal, tax, commercial und financials, aber wie es „im Maschinenraum“ des Unternehmens aussieht, wird meist nicht transparent.

Ohne das Fundament valider Daten und Prozesse sind alle Bemühungen zur Automatisierung und Digitalen Transformation zum Scheitern verurteilt – ihnen fehlt schlicht und einfach die notwendige Basis.

Dabei entscheidet die Daten-, Prozess- und Systemarchitektur zumindest über folgende drei grundlegenden Dinge:

- Die Skalierbarkeit der Abläufe im Unternehmen und damit über die Frage nach Effizienz und Grenzkosten.
- Die Reagibilität und Flexibilität des Unternehmens – vor allem durch vertikale Vernetzung.
- Die Zukunftsfähigkeit durch intelligente Interpretation valider Daten und Nutzung releasefähiger Standardprozesse.



Grundsätzlich wird häufig eines übersehen: USP und „Uniqueness“ des Unternehmens beruhen nicht auf

„uniquen“ Prozessen, das führt zu Komplexität. Der USP entsteht aus besseren Daten, deren Verknüpfung und Verarbeitung mit Standardprozessen sowie durch die Intelligenz der Dateninterpretation.

Wertetreiber sind also bessere Daten, die bessere Verknüpfung unterschiedlicher Daten und deren zentrale Vorhaltung. Erst dadurch werden interne Silos „geschliffen“.

Die konkrete Auseinandersetzung mit Daten und Prozessen, ihrem aktuellen Zustand und ihrer Verarbeitung geben zusätzlich Aufschluss über die Qualifikation des Managements. Unspezifische Aussagen in der Management-Präsentation lassen sich konkret hinterfragen.

Egal ob im Rahmen der Digitalen Transformation eines Unternehmens, des Kaufs oder Exits – nur Transparenz über Daten-, Prozess- und Systemarchitektur macht deutlich, wie zukunftsfähig ein Geschäftsmodell ist, wo Kaufpreisabschläge notwendig sind – oder aber bereits geleistete Investitionen und Potenziale der Zukunft kaufpreissteigernd berücksichtigt werden müssen.

Und die gute Nachricht – das Ganze geht vergleichsweise schnell und geräuschlos – weit entfernt von den klassischen Horrorgeschichten gescheiterter ERP-Einführungen mit den entsprechenden Budgetüberschreitungen.

Basisfragen zu Daten-, Prozess- und Systemarchitektur:

- Werden die Stamm-, und Prozessdaten in Ihrem Unternehmen zentral, d. h. an einem Ort für alle gehalten oder macht das jeder fallweise für sich nach Bedarf?
- Nutzen Sie Standardprozesse oder sind diese unternehmensspezifisch?
- Wissen Sie, ob Ihre Daten konsistent und valide sind?
- Sind Daten ein Thema der Geschäftsführung?
- Haben Sie eine Vorstellung von den möglichen Potenzialen effizienter Standardprozesse und zentraler Datenspeicherung?

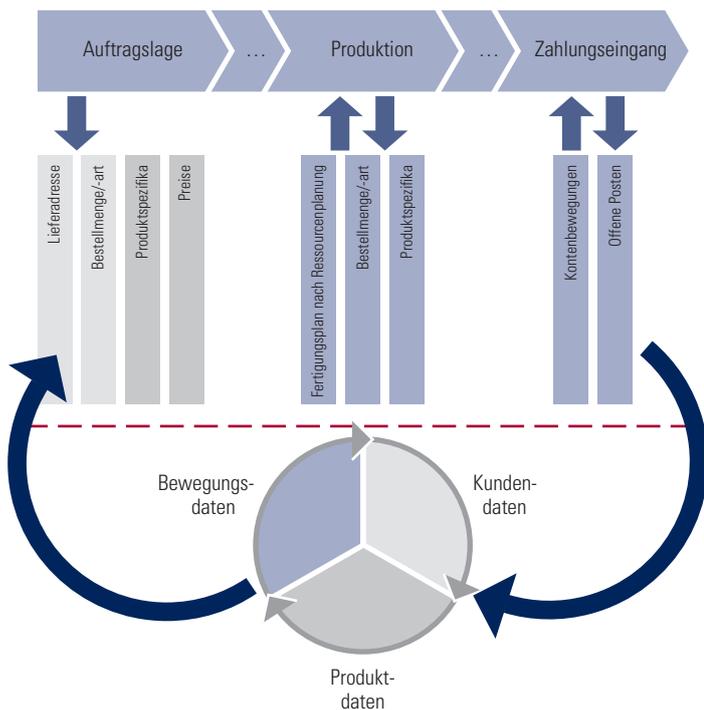
Quick Wins und solide Basis für digitale Geschäfte

Die Effekte des Audits im Überblick

Aufgrund unserer breiten und langjährigen Erfahrung gehen wir die Dinge konkret und an der Basis an – wir folgen den Kernprozessen und den für die einzelnen Prozessschritte erforderlichen Daten.

Wird dieses realisiert, nutzt das Unternehmen alle strategischen Potenziale, die sich in der Daten-, Prozess- und Systemarchitektur mobilisieren lassen.

Order-to-Cash Prozess



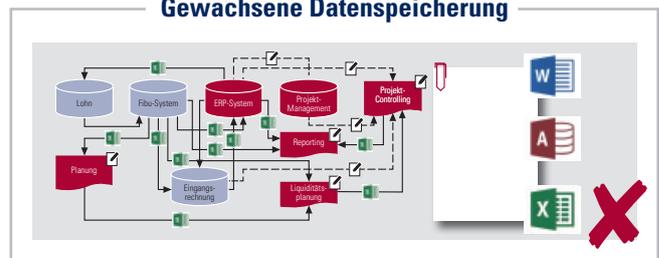
Dabei geht es uns insbesondere um folgende drei Aspekte:

- Vollständigkeit, Validität und Aussagefähigkeit der Daten (und ihrer Attribute)
- Richtige und zentrale Datenspeicherung – in klaren Domains und nicht in Inseln
- Die Verknüpfung der Daten durch Standardprozesse

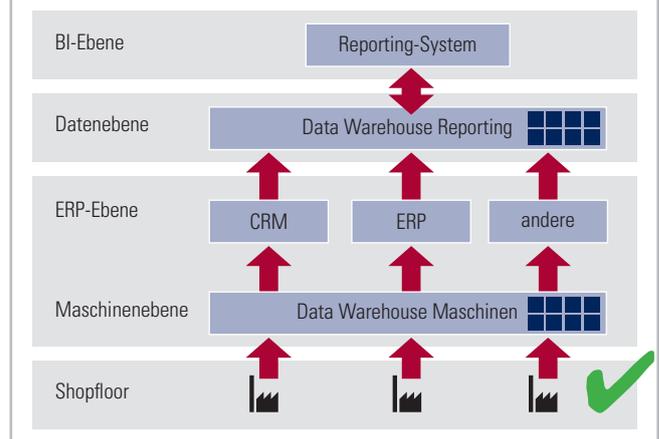
Als Ergebnis liefern wir klare und konkrete Aussagen zu Effizienz- und Skalierungsniveau, zu Anpassungsbedarf und Potenzialen – also sowohl zu Quick-Wins als auch zu grundsätzlichen Potenzialen.

Wir bewerten die Zukunftsfähigkeit – und entwerfen in einem zweiten konzeptionellen Schritt das für das Geschäftsmodell zielführende Zukunftsbild.

Gewachsene Datenspeicherung



Effizienter SOLL-Zustand



Herrschen im Unternehmen datenseitig klare Strukturen, Verantwortlichkeiten und Prozesse, kann in einem nächsten Schritt auf den Kundenprozess geschaltet werden. Das ist dann der Übergang zu einem datengetriebenen Geschäftsmodell. Jetzt können zusätzlich generierte Daten auch sinnvoll gespeichert, interpretiert und genutzt werden.

Deshalb ist der Daten-, Prozess- und Systemaudit der zentrale Startpunkt zur Entwicklung eines Datenmodells und damit eines datengetriebenen Geschäftsmodells.

Unsere Vorgehensweise

Ihr Nutzen

Wir haben Erfahrung mit Unternehmen sowohl auf dem Pfad der Digitalen Transformation als auch vor bzw. nach einer Übernahme. Zentraler Erfolgsbaustein ist die richtige Koordination des Audits.

Deshalb arbeiten wir entlang der Prozesse an der Basis, ohne Management-Ressourcen zu stark in Anspruch zu nehmen und Business-Continuity durchgehend und unterbrechungsfrei zu gewährleisten.

Was wir liefern, ist ein Audit für die Schaffung der notwendigen Transparenz. Dieses kann einerseits zur Status Quo-Bestimmung für den Start bzw. die Weiterentwicklung der Digitalen Transformation genutzt werden, andererseits als Zusatzbaustein zur Financial Due Diligence.



Dies erreichen wir durch folgende Vorgehensweise:

1. Aufnahme Status Quo

GO



- Aufnahme der Prozessschritte entlang der Prozessketten Angebot, Auftrag, Wertschöpfung
- Identifikation der Input-/Outputdaten der jeweiligen Prozessschritte
- Aufnahme der Attribute der Datensätze und ihrer Struktur
- Speicherorte der Daten
- IT-Landkarte der implementierten Software
- Aktueller Releasestand und Systemsupport

2. Bewertung des Status Quo



- Schnittstellen und Durchgängigkeit der Prozesse
- Qualität, Validität, Konsistenz der Daten, unikate/redundante Datenhaltung
- Tiefe der Datenauflösung über die Wertschöpfungsstufen
- Grad der vertikalen (und soweit notwendig) der horizontalen Vernetzung
- Standardisierungsgrad der Prozesse und ihrer Softwareabbildung (Best Practice, Use Cases)

3. Potenziale, Zukunftsfähigkeit, Investments



- Ableitung der Optimierungs-/Anpassungspotenziale in Prozessen und Daten
- Aussage zur aktuellen Zukunftsfähigkeit sowie Definition zentraler Maßnahmen zu deren Verbesserung
- Entwicklung von Optionen und Alternativen hinsichtlich des möglichen Zukunftsbilds
- Erste Grobabschätzung von Aufwand und Ressourcenbedarf

Ihre Herausforderungen sind unser Projektalltag

Ausgewählte Praxisbeispiele

Daten-, Prozess-Systemaudit

Automobilbranche

Branche/Umsatz:

- Automobilbranche klassischer Tier 3 Zulieferer
- ca. 95 Mio. € Umsatz

Problemstellung:

- Prüfung der IT-Infrastruktur auf Durchgängigkeit und Zukunftsfähigkeit
- IT-Risikoevaluierung der bestehenden IT-Organisation
- Analyse der bestehenden Rechnungsweisen- und Reportingprozesse auf Effizienz und Durchgängigkeit
- Kurzanalyse der Datenstrukturen

Ergebnis:

- Vereinheitlichung der Ergebnisdarstellungen in den Tochter- und Muttergesellschaften (gruppenweites Gesamtkostenverfahren)
- Harmonisierung der Produktionsdatenstrukturen aller Standorte
- Einführung eines automatisierten Management-Dashboards

FMCG – Lebensmittel

Branche/Umsatz:

- FMCG – Lebensmittelhersteller
- ca. 300 Mio. € Umsatz

Problemstellung:

- Check der IT-Infrastruktur und -organisation
- Prozessanalyse der Auftragsabwicklung hinsichtlich Durchgängigkeit, Standardisierungsgrad und Effizienz von vergleichbaren Tochtergesellschaften
- Verifizierung der Prozessqualität anhand von Datenanalyse der Auftragsdaten

Ergebnis:

- Verbesserung des IT-Managements hinsichtlich Setup, Planung und Kostenbudgetfreigaben neuer Integrationsprojekte
- Harmonisierung der Verkaufsartikelstruktur, um aussagekräftigere Vertriebsanalysen durchführen zu können
- Datenvisualisierung der Umsatz-/Deckungsbeitragsanteile von Produktgruppen, um Muster und Trends zu erkennen

Stahlindustrie

Branche/Umsatz:

- Stahlindustrie – Herstellung von Kalt- und Warmbanderzeugnissen
- ca. 160 Mio. € Umsatz

Problemstellung:

- Check der IT-Infrastruktur und -organisation
- Prozessanalyse der Auftragsabwicklung hinsichtlich Effizienz, Durchgängigkeit und Transparenz über alle Systeme hinweg
- Verifizierung der Prozessqualität anhand von Datenanalyse der Auftragsdaten

Ergebnis:

- Redundanter Aufbau von Expertenwissen über die SAP-Prozesse hinweg innerhalb der Organisation
- Aufbau eines Vertriebs-Dashboards zur Analyse und Trenderkennung von Umsatzgruppen/Deckungsbeitrag
- Leuchtturm-Projekt als Anstoss für weitere Schritte der Digitalen Transformation in Unternehmen

Unser Team für Sie



Ralph Wiegand
Partner, Leiter Digitale Transformation

Telefon: +49 (0)89 / 286 23 261
E-Mail: wiegand@wieselhuber.de



Carlos Carranza
Senior Manager

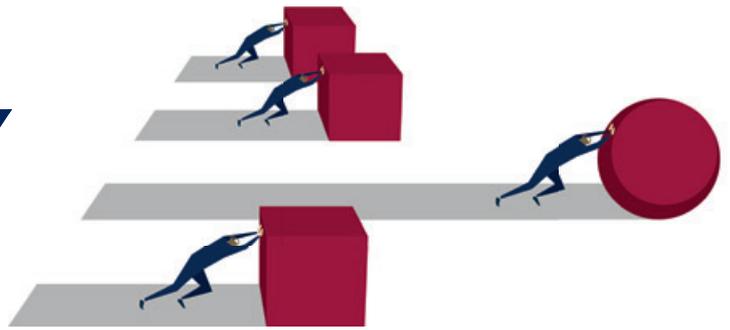
Telefon: +49 (0)89 / 286 23 240
E-Mail: carranza@wieselhuber.de



Angelika Leiss
Managerin

Telefon: +49 (0)89 / 286 23 140
E-Mail: leiss@wieselhuber.de

Perspektiven eröffnen – Zukunft gestalten



STRATEGIE

Dr. Wieselhuber & Partner ist das erfahrene, kompetente und professionelle Beratungsunternehmen für Familienunternehmen und Sparten bzw. Tochtergesellschaften von Konzernen unterschiedlicher Branchen.

INNOVATION & NEW BUSINESS

DIGITALISIERUNG

Wir sind Spezialisten für die unternehmerischen Gestaltungsfelder Strategie, Innovation & New Business, Digitalisierung, Führung & Organisation, Marketing & Vertrieb, Operations, Mergers & Acquisitions, Finance und Controlling, sowie die nachhaltige Beseitigung von Unternehmenskrisen durch Corporate Restructuring und Insolvenzberatung. Weiterhin bündeln wir unsere Kompetenzen unabhängig von Branche und Funktion in unseren Fokusthemen Familienunternehmen, Kraftfeld Kunde, Industrie 4.0, Zukunftsmanagement, Komplexität und agiles Management.

FÜHRUNG & ORGANISATION

MARKETING & VERTRIEB

OPERATIONS

Mit Büros in München, Düsseldorf und Hamburg bietet Dr. Wieselhuber & Partner seinen Kunden umfassendes Branchen- und Methoden-Know-how und zeichnet sich vor allem durch seine Kompetenz im Spannungsfeld von Familie, Management und Unternehmen aus.

CORPORATE RESTRUCTURING

MERGERS & ACQUISITIONS

Als unabhängige Top-Management-Beratung vertreten wir einzig und allein die Interessen unserer Auftraggeber zum Nutzen des Unternehmens und seiner Stakeholder. Wir wollen nicht überreden, sondern geprägt von Branchenkenntnissen, Methoden-Know-how und langjähriger Praxiserfahrung überzeugen. Und dies jederzeit objektiv und eigenständig.

FINANCE

INSOLVENZBERATUNG

Unser Anspruch ist es, Wachstums- und Wettbewerbsfähigkeit, Ertragskraft und Unternehmenswert unserer Auftraggeber nachhaltig sowie dauerhaft zu steigern.

CONTROLLING



Dr. Wieselhuber & Partner GmbH
Unternehmensberatung

info@wieselhuber.de
www.wieselhuber.de